



Einladung zur Einreichung von Beiträgen

64. Jahrestagung der GEWISOLA in Gießen

25. bis 27. September 2024

Die 64. Jahrestagung der Gesellschaft für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues e.V. (GEWISOLA) findet von Mittwoch, den 25. September, bis Freitag, den 27. September 2024, an der Justus-Liebig-Universität (JLU) Gießen statt.

Der Fachbereich Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement, in Zusammenarbeit mit dem neu gegründeten Zentrum für Nachhaltige Ernährungssysteme (ZNE) der JLU Gießen, sowie die Hochschule Geisenheim laden zur Teilnahme und Einreichung von Beiträgen ein, zum Thema:

Innovative Konzepte für eine zukunftsfähige Agrar- und Ernährungswirtschaft

Wir bitten um die Einreichung schriftlicher Beiträge, die auf der Tagung vorgetragen werden sollen. Auch Poster, die im Rahmen von Kurzpräsentationen vorgestellt werden sollen, sind willkommen. Beiträge zu anderen Themen können eingereicht werden, wenn sie den Stand des Wissens bezüglich wirtschafts- und sozialwissenschaftlicher Fragen der Land- und Ernährungswirtschaft erweitern. Auf der Jahrestagung sollen darüber hinaus Prä-Konferenzaktivitäten stattfinden und in selbstorganisierten

Arbeitsgruppen aktuelle Fragestellungen diskutiert werden. Für beide Veranstaltungsformate wird ebenso um Vorschläge gebeten.

Erläuterungen zum Tagungsthema

Auf dem Weg zu nachhaltigeren Wirtschaftsformen im Agrar- und Ernährungssektor spielen **Innovationen** eine große Rolle. Zur Begegnung von Herausforderungen im Umwelt- und Ressourcenschutz sowie dem Erhalt von Biodiversität sind tragfähige Konzepte gefragt, die in Zeiten von Klimawandel und anderen menschengemachten Krisen zu einem resilienteren Agrar- und Ernährungssystem beitragen.

Die 64. Jahrestagung der GEWISOLA bietet Raum zur Auseinandersetzung mit Forschungsarbeiten, die sich der Entwicklung und Erprobung innovativer Technologien, Produkte und Prozesse im Agrar- und Ernährungssektor widmen, neue Betriebs- und Geschäftsmodelle untersuchen und die Gestaltung und Transformation von Wertschöpfungsketten und -räumen aus der Perspektive verschiedener Akteur:innen betrachten. Innovationen werden dabei breit verstanden: Sie können auf allen Ebenen des Ernährungssystems stattfinden und technologische mit sozialen,

organisatorischen und kulturellen Neuerungen verbinden.

Der Aufruf für Beiträge umfasst auch Arbeiten, die sich mit Fragen der Diffusion von Innovationen im Agrar- und Ernährungssektor befassen und z.B. die Rolle von Nischeninnovationen, Wissenstransfer und Beratung adressieren.

Darüber hinaus sind Beiträge willkommen, die innovative Konzepte aus zwei weiteren Blickwinkeln betrachten: Zum einen stellt sich die Frage, wie **Bildungsarrangements** neu gedacht und gestaltet werden müssen, um in Zeiten des ständigen Wandels und soziotechnischer Veränderungsprozesse Lehr- und Lernstrategien sowie Kompetenzförderung wirkungsvoll zu gestalten. Hierzu zählen auch vielfältige außeruniversitäre Bildungskonzepte, -programme und neue Qualifikationsansätze. Zum anderen werden zur Entwicklung und Untersuchung von soziotechnischen Innovationsprozessen auch neue und kreative Wege der **Wissenserzeugung** benötigt. Daher sind auch Beiträge willkommen, die sich mit innovativen Forschungsmethoden und -designs auseinandersetzen, um Agrar- und Ernährungssysteme aus einer Systemperspektive zu untersuchen.

Wir laden Sie herzlich ein, theoretisch-konzeptionelle oder empirische Beiträge zu den folgenden Forschungsbereichen einzureichen:

Entwicklung, Untersuchung und Erprobung innovativer Konzepte

Verbreitung von Innovationen

Innovative Kompetenzvermittlung und Bildungskonzepte

Innovative Forschungsmethoden

Wir freuen uns über Beiträge aus der Agrar- und Ernährungsökonomie und –soziologie sowie benachbarten Disziplinen mit erkennbaren Bezügen zu den oben genannten Forschungsbereichen.

Termine

- Einreichung von Vorschlägen für selbstorganisierte Arbeitsgruppen und Prä-Konferenz-Aktivitäten bis Montag, **12. Februar 2024** (Mitteilung über die Annahme bis 06. März 2024)
- Einreichung von schriftlichen Beiträgen bis Montag, **4. März 2024** (Mitteilung über die Annahme bis 26. Juni 2024)
- Einreichung von Posterbeiträgen bis Montag, **13. Mai 2024** (Mitteilung über die Annahme bis 24. Juli 2024)
- Abgabe der nach Gutachterhinweisen überarbeiteten schriftlichen Beiträge zur Veröffentlichung auf der Tagungshomepage und bei AgEconSearch bis 26. August 2024
- Abgabe der Endfassung von schriftlichen Beiträgen und der Zusammenfassung von Postern zur Veröffentlichung im Tagungsband bis 18. November 2024

Weitere Informationen zur Tagung, sowie Hinweise und Vorlagen zur Einreichung von Konferenzbeiträgen finden Sie auf der Tagungsseite <https://www.uni-giessen.de/64.gewisolajahrestagung>

Organisations-Komitee

Prof. Dr. Joachim Aurbacher
Prof. Dr. Dietmar Bräunig
Prof. Dr. Jasmin Godemann
Prof. Dr. habil. Jon Hanf
Prof. Dr. Christian Herzig
Prof. Dr. Simone Loose
Prof. Dr. Martin Petrick
Prof. Dr. Ramona Teuber
Prof. Dr. Stefan Wahlen

Veranstaltungsort

Universitätshauptgebäude der JLU Gießen
Ludwigstraße 23
35390 Gießen

Kontakt

gewisola2024@agrار.uni-giessen.de